



## **Einsatztraining für Atemschutzgeräteträger**

### **Einführung**

Die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger im Sinne der Feuerwehrdienstvorschrift 7 (FwDV 7) –Atemschutz- bildet nur das Fundament für den Einsatz unter Atemschutz.

Die Erkenntnisse aus den Unfällen der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass ein weiterführendes Training für die Atemschutzgeräteträger zum Einen aus Gründen der Einsatzqualität und zum Anderen aus Gründen des Eigenschutzes notwendig und unverzichtbar ist.

Unter Berücksichtigung der eigenen Gegebenheiten wurde ein Sicherheitskonzept für den Atemschutzeinsatz entwickelt, welches auf bereits gängige und bewährte Verfahren basiert.

Das Training gliedert sich in zwei Module:

#### Modul 1: „Grundlagen“

- Erklärung gefährlicher Brandrauchreaktionen
- Einweisung in die Grundsätze des Hohlstrahlrohreinsatzes
- Türöffnungstechniken
- Suchtechniken

#### Modul 2: „Erweiterung“

- Vorgehensweisen bei der Rettung verunfallter Atemschutzgeräteträger
- Vorgehensweise bei der Rettung von Fremdpersonen

### **Zielgruppe**

Ausgebildet werden erfahrene Atemschutzgeräteträger (abgeschlossene Ausbildung zum Truppführer, mindestens sechs Jahre aktiver Atemschutzgeräteträger), die ihr erworbenes Wissen als Multiplikatoren in den Feuerwehren weiter geben.

## **Ausbildungsablauf**

### Modul 1: „Grundlagen“

Beginn	19:00 Uhr
Erklärung gefährlicher Brandrauchreaktionen	20 Min.
Einweisung in die Grundsätze des Hohlstrahlrohreinsatzes	30 Min.
Türöffnungs- und Suchtechniken, Variante 1, Einweisung und Übung	45 Min.
Türöffnungs- und Suchtechniken, Variante 2; Einweisung und Übung	45 Min.

### Modul 2: „Erweiterung“

Beginn	19:00 Uhr
Einweisung in die Verfahren der Fremdpersonenrettung	30 Min.
Übung	45 Min.
Einweisung in die Verfahren der Rettung von verunfallten Atemschutzgerägeträgern	30 Min.
Übung	45 Min.

## **Termine**

Modul 1: „Grundlagen“: 14. April 2010, Beginn: 19:00 Uhr

Modul 2: „Erweiterung“: 16. April 2010, Beginn: 19:00 Uhr

Weitere Termine werden bei Bedarf angeboten.

## **Anmerkungen**

Die Teilnehmer müssen Ihre vollständige Schutzausrüstung sowie die Schutzkleidung nach DIN EN 469 oder HuPF mitbringen sowie über eine gültige Atemschutzgeräteträgertauglichkeit nach G 26.3 verfügen.

Atemschutzgeräte werden durch die Feuerwehr Ludwigsburg gestellt.

Die Lehrgangsgröße ist auf 15 Teilnehmer limitiert.

Die Ausbildung erfolgt mit der Rettungstasche „Berlin“.

An dem Modul 2: „Erweiterung“ kann nur teilnehmen, wer das Modul 1 „Grundlagen“ mit Erfolg abgeschlossen hat.

## **Ansprechpartner**

Feuerwehr Ludwigsburg

Herr Hans Peifer

[h.peifer@ludwigsburg.de](mailto:h.peifer@ludwigsburg.de)

Telefon: 07141 / 9102318

Herr Andreas Thoß

[a.thoss@ludwigsburg.de](mailto:a.thoss@ludwigsburg.de)

Telefon: 07141 / 9102419

## **Anmeldung**

Formlos Anmeldung unter Angabe von: Feuerwehr, Name des Teilnehmers

Die Kosten betragen je Teilnehmer 35,00 Euro

Anmeldeschluss ist der 15. März 2010

Anmeldungen senden an:

[m.pfendt-hauser@ludwigsburg.de](mailto:m.pfendt-hauser@ludwigsburg.de)

Fax.: 07141 / 910- 2501

Mit kameradschaftlichem Gruß

A handwritten signature in blue ink, consisting of the name 'Andreas' followed by a stylized 'Thoß'.

Andreas Thoß  
Kommandant